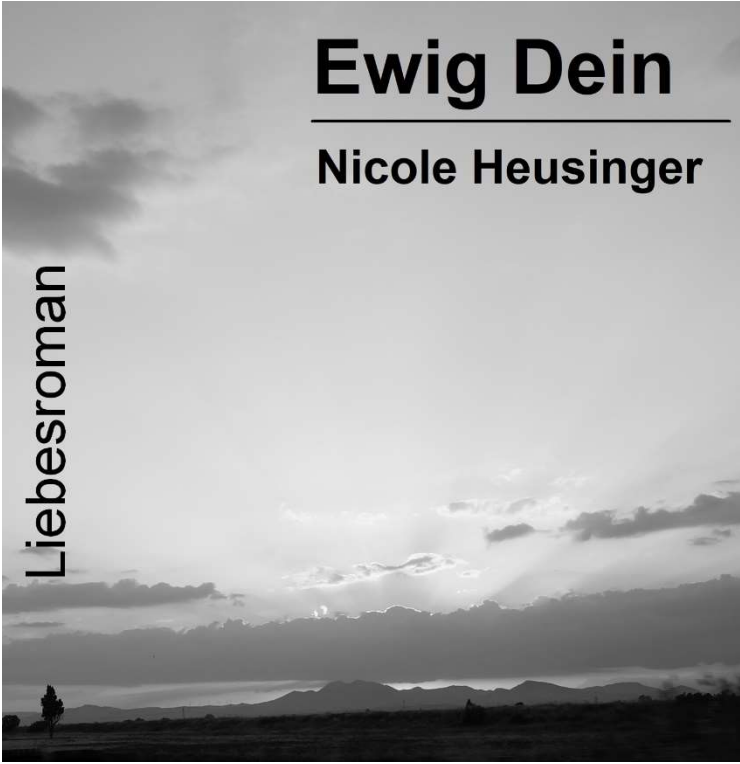


Ewig Dein

Nicole Heusinger

Liebesroman



Wenn Liebe allein nicht ausreicht, kann dies zwei Herzen zerstören. Gehen lassen müssen kann Seelen zerstören.

Die Geschichte einer tiefen, aber hoffnungslosen Liebe.

Nicole Heusinger

1. Erscheinung August 2017

Alle Rechte am Werk liegen beim Autor

Email: schreibleidenschaft@gmx.net

Facebook: SchreibLeidenschaft@NicHeu

Ich kann es nicht glauben. Da stehst du nach all der Zeit plötzlich und ganz unerwartet vor meiner Tür. Unsere Augen treffen sich und lassen nicht mehr voneinander los. Ich glaube, dein Herz schlagen zu hören, vielleicht ist es aber auch meines. Dieser Augenblick scheint eine Ewigkeit anzudauern.

„Ewig Dein – Ewig Mein – Ewig Uns“

Wir können der Anziehungskraft zwischen uns nicht widerstehen und halten uns in den Armen. Ich drücke dich fest an mich. Spürst du wie sehr du mir gefehlt hast? Fühlst du meine noch immer gegenwärtige Liebe?

All die Last, all der tiefe Schmerz, fallen von mir ab. Das Puzzle ist wieder zusammengesetzt. Ein Gefühl der Vollkommenheit legt sich ganz sanft, wie ein seidenes Tuch, über mich. Du gehörst für immer zu mir. Nie wieder lasse ich dich los. Unsere Körper und Seelen verschmelzen miteinander. Es bedarf keiner Worte. Du bist in die tiefen meines Herzens eingedrungen und erreichst jeden Zentimeter meines Ichs. Unter unseren Brüsten, schlagen zwei Herzen im gleichen Takt. Sie harmonieren miteinander, verzehren sich nach dem Schlag des anderen. Es gibt nichts außer uns.

Ich reiße die Augen auf und drehe mich erschrocken zur Seite, um auf den Wecker zu sehen. Verdammt! Ich habe verschlafen. Schnell eile ich ins Bad, drücke mir viel zu viel Zahnpasta auf die Zahnbürste und schruppe in Windeseile die Nacht von meinen Zähnen. Als der Schaum aus meinen Mundwinkeln dringt, spucke ich ihn aus und schmeiße mir eine Ladung kaltes Wasser ins Gesicht. Während die Tropfen an meiner Stirn hinunterlaufen, sehe ich in den Spiegel. Meine Augen wirken so traurig....

Da fällt es mir wieder ein, mein Traum. Mein Herz beginnt direkt zu schmerzen, weil es deinen Herzschlag nicht spüren kann. Meine tränengefüllten Augen, suchen den Spiegel nach deinen süßen, mit Lippenstift geschriebenen Mitteilungen ab, doch dort, wo damals kleine, rote Herzen aufgemalt waren, befinden sich heute bloß noch meine Fingerabdrücke, vom Öffnen und Schließen des Aliberts. Ich bin wie erstarrt und unsere gemeinsame Zeit läuft viel zu schnell vor meinem geistigen Auge ab. Ich versuche den Film zu stoppen, doch er nimmt jedes Mal das gleiche Ende. Eine verquere Seele, zerstört zwei sich liebende Herzen. Ein unfairer Kampf – David gegen Goliath. So viele Kämpfe habe ich schon verloren, doch nach diesem letzten, bleibt mir nichts, als die weiße Fahne zu hissen. Meine Reserven sind aufgebraucht, jegliche Taktiken waren wirkungslos.

Meine Truppen wissen ganz genau wofür sie kämpfen, aber sie gewinnen kein Land. Nichts desto trotz schwindet ihr Wunsch nach Erreichen ihres Ziels nicht. In ihrem Feldlager sitzend schwelgen sie in Erinnerungen, denn das Land, welches sie versuchen zu erreichen, durften sie bereits in der Vergangenheit betreten. Sie durften es lieben lernen, bis sie weiterzogen, weil sie es trotz all ihrer Liebe, zerstört hätten. Nun sitzen sie fernab von diesem Stück Land und verzweifeln an ihrer Unfähigkeit, es nicht dauerhaft besiedeln zu können.

Mit einstündiger Verspätung komme ich auf der Arbeit an. Den Ärger meines Chefs ignoriere ich vollends und ziehe mich in mein Büro zurück. Ich sehe auf das Bild, welches noch immer auf meinem Schreibtisch steht. Mit einem Finger streiche ich über dein Gesicht. Ob du es fühlen

kannst? Spürst du, dass meine Liebe für dich niemals enden wird? Du warst es und du wirst es immer bleiben.
„Ewig Dein – Ewig Mein – Ewig Uns“

Impressum

Buch:
Nicole Heusinger

Fotografie (Buch-Cover):
Nicole Heusinger

Copyright:
Nicole Heusinger

E-Mail:
schreibleidenschaft@gmx.net

Internet:

Facebook
SchreibLeidenschaft@NicHeu

Homepage / Blog:
www.schreibleidenschaft.com

Alle Rechte vorbehalten.

Ohne die schriftliche Genehmigung der Autorin darf kein Teil dieses Buches auf irgendeine Form vervielfältigt werden, sei es durch die Verwendung von elektronischen oder mechanischen Hilfsmitteln, einschließlich Informationsspeicher- und Wiedergabesystemen. Ausgenommen sind kurze Zitate in einer Buchrezension.